

**WEBER CONSULTING GmbH
Verbandsgemeinde Rhein-Selz, Ortsgemeinde Hahnheim
Erschließung "Hauptstraße Ost"
Stellungnahme Verkehrsaufkommen u. Anbindung „Im Kleegarten“**

WEBER CONSULTING Beratungs-GmbH

VG Rhein-Selz, OG Hahnheim

Erschließung Neubaugebiet „Hauptstraße Ost“

**Stellungnahme
Verkehrsaufkommen und Anbindung „Im Kleegarten“**

Verkehrsanlagen

Pforzheim, den 28. Juni 2019



(Heiko Panther, Dipl.-Ing.(FH))



(Stefan Freidel, M. Eng. Dipl.-Ing. (FH))

INHALTSVERZEICHNIS	Seite
---------------------------	--------------

1	Allgemeines.....	2
1.1	Gegenstand der Planung, vorhandene Situation	2
2	Verkehrsaufkommen	3
2.1	Geplantes Wohngebiet	3
2.2	Bemessung Verkehrsaufkommen	3
	(nach „EAE“ und „Merkblatt für die Vorausschätzung des Verkehrsaufkommen von städtischen Wohnsiedlungen“ der FGSV).....	3
2.3	Ergebnis.....	4
3	Beurteilung des Verkehrsaufkommen und Anbindung Straße „Im Kleegarten“	5
4	Anbindung Straße „Im Kleegarten“.....	6

1 Allgemeines

Die Ortsgemeinde Hahnheim erschließt das Wohngebiet „Obere Hauptstraße Ost“. Mit der Erstellung des Bebauungsplanes sowie der Koordinierung der Maßnahme wurde die Weber-Consulting Beratungs GmbH beauftragt, mit der Planung der Tiefbaumaßnahme die Weber-Ingenieure GmbH.

Die hier vorliegende Stellungnahme beschreibt das Verkehrsaufkommen aus dem geplanten Wohngebiet. Für den geplanten Anschluss an die „Obere Hauptstraße“ L432 wurde eine gesonderte Genehmigungsplanung beim Landesbetrieb für Mobilität (LBM) eingereicht.

1.1 Gegenstand der Planung, vorhandene Situation

Das Planungsgebiet erstreckt sich über eine Größe von etwa 2 ha. Im Gebiet entstehen eine Erschließungsstraße mit einer Länge von ca. 500 m, sowie ein Kanalnetz im Trennsystem inkl. Regenrückhalteinrichtungen.

Das geplante Erschließungsgebiet liegt im südwestlichen Bereich der Ortsgemeinde Hahnheim und östlich der Oberen Hauptstraße. Das Gelände bildet eine nach Norden abfallende Fläche auf Höhen zwischen 129,0 müNN und 134,0 müNN. Aktuell wird das Gebiet landwirtschaftlich genutzt. Die Erschließung erfolgt im Osten über die Straße Im Kleegarten bzw. westlich über eine Einmündung in die „Obere Hauptstraße“ (L 432).

Die Genehmigungsplanung zum Anschluss an die „Obere Hauptstraße“ (L432) ist gesondert dem Landesbetrieb für Mobilität vorgelegt worden.



Abbildung 1: Übersichtsplan

2 Verkehrsaufkommen

2.1 Geplantes Wohngebiet

Im geplanten Wohngebiet „Hauptstraße-Ost“ welches in zwei Bauabschnitte (BA 1 + BA 2) erschlossen werden soll, sind folgende Grundstücke derzeit geplant:

- BA 1: 50 Bauplätze für Einzel- und Doppelhäusern
- BA 2: 29 Bauplätze für Einzel- und Doppelhäusern, Annahme 40 Bauplätze für eine mögliche teilweise Änderung in Doppelhaus-Bebauung.



Abbildung 1: Parzellierungsplan

2.2 Bemessung Verkehrsaufkommen

(nach „EAE“ und „Merkblatt für die Vorausschätzung des Verkehrsaufkommen von städtischen Wohnsiedlungen“ der FGSV)

Bemessung morgendliche Spitzenstunde für BA 1:

- 1,2 Wohnungen pro Grundstück
- BA 1: 50 Bauplätze * 1,2 Wohnungen = 60 Wohnungen
- BA 1: Anzahl der Einwohner = $60 * 2,5 = 150$ Einwohner
- BA 1: Pkw-Bestand 60 Pkw (Je Wohnung 1 Pkw)

- Morgendliche Spitzenstunde $0,35 * 60 \text{ Pkw} = 21 \text{ Pkw / h}$
- Annahme 24 Pkw/h

Bemessung morgendliche Spitzenstunde für BA 1 + BA 2:

- 1,2 Wohnungen pro Grundstück
- BA 1 + BA 2: $50 + 40 \text{ Bauplätze} * 1,2 \text{ Wohnungen} = 108 \text{ Wohnungen}$
- BA 1 + BA 2: Anzahl der Einwohner = $108 * 2,5 = 270 \text{ Einwohner}$
- BA 1 + BA 2: Pkw-Bestand 108 Pkw (Je Wohnung 1 Pkw)
- Morgendliche Spitzenstunde $0,35 * 108 \text{ Pkw} = 38 \text{ Pkw / h}$
- Annahme 38 Pkw /h

Die Anzahl der Fahrten in der morgendlichen Spitzenstunde wird auf folgende zwei Anschlusspunkte mit jeweils 50 % verteilt:

- Anschluss "Obere Hauptstraße" / L432
- Anschluss "Im Kleegarten"

2.3 Ergebnis

- Anschluss „Obere Hauptstraße“ (L432)
 - 12 Pkw /h für den BA 1 in der morgendlichen Spitzenstunde
 - 19 Pkw /h für den BA 1 + BA 2 in der morgendlichen Spitzenstunde
- Anschluss „Im Kleegarten“
 - 12 Pkw /h für den BA 1 in der morgendlichen Spitzenstunde
 - 19 Pkw /h für den BA 1 + BA 2 in der morgendlichen Spitzenstunde

3 Beurteilung des Verkehrsaufkommen und Anbindung Straße „Im Kleegarten“

Aus den ermittelten Werten der morgendlichen Spitzenstunde von 12 Pkw/h für den BA 1 und nach einer späteren Realisierung des BA 2 von 18 Pkw/h, ergibt sich am Straßenanschluss „Obere Hauptstraße“ (L432) und der Straße „Im Kleegarten“ alle 6 Minuten bzw. alle 4 Minuten (BA 1+2) ein zusätzliches Fahrzeug.

Die morgendliche Spitzenstunde ist hierbei maßgebend für die Ermittlung des Quellverkehrs aus Wohngebieten, da in der Zeit zwischen 7:00 – 8:00 Uhr das meiste Verkehrsaufkommen am Tag durch die Fahrten zur Arbeitsstätte und zur Schule / Kindergarten erfolgt.

Bei einer Verkehrsstärke von < 20 Pkw /h (bzw. Kfz/h) ist nach der Richtlinie die gewählten Einmündungen in die „Obere Hauptstraße“, als auch der Anschluss an die Straße „Im Kleegarten“ ohne zusätzliche bauliche Maßnahmen wie z. B. ein Linksabbiegestreifen ausreichend.

Die gewählte Mischverkehrsfläche (d.h. keine separierte Führung von Fußgängern) im Gebiet ist bei der vorhandenen Verkehrsmenge ebenfalls ausreichend dimensioniert. Zur sicheren Führung für den Fußgänger wurde aber im direkten Einmündungsbereich an der „Oberen Hauptstraße“ der bestehende Gehweg auf einer Länge von ca. 50 m in das Gebiet rein geführt.

Die hier gewählte Fahrbahnbreite von 6,00 m wird durch geplante Bäume im Straßenraum unterteilt, die auch zur Geschwindigkeitsreduzierung dienen.

Um eine Inanspruchnahme der Erschließungsstraße von der Einmündung Obere Hauptstraße bis zur Einmündung in den Kleegarten als Ortsumfahrung einzuschränken, ist hierzu eine Einengung der Fahrbahnbreite auf 4,00 m nach der Einmündung in die Obere Hauptstraße vorgesehen. Des Weiteren wird bedingt durch die geplante Mischverkehrsfläche die Durchfahrtsbreite durch längsparkende Fahrzeuge auf der Fahrbahn ebenfalls eingeschränkt.

Darüber hinaus ist durch den gewählten Pflasterbelag in den Erschließungsstraßen diese optisch gegenüber der Oberen Hauptstraße als Wohnstraße abgehoben.



Abbildung 2: Übersichtslageplan Straßenbau

4 Anbindung Straße „Im Kleegarten“

Zur Verbesserung der Ausfahrt von der Straße „Im Kleegarten“ in die Bahnhofstraße wird die Situation durch Erwerb des Grundstückes 151/1 so verbessert, dass die im Folgenden aufgeführten Fahrbeziehungen möglich sind:

- Ein- und Ausfahrt 3-achsiges Müllfahrzeug (entspricht auch Feuerwehrfahrzeug) ohne Begegnungsfall innerhalb der neuen Grundstücksflächen möglich



WEBER CONSULTING GmbH
Verbandsgemeinde Rhein-Selz, Ortsgemeinde Hahnheim
Erschließung "Hauptstraße Ost"
Stellungnahme Verkehrsaufkommen u. Anbindung „Im Kleegarten“

- Ein- und Ausfahrt 2-achsiges Müllfahrzeug mit Begegnungsfall Pkw innerhalb der neuen Grundstücksflächen möglich. Allerdings bei Einfahrt des Müllfahrzeuges aus Richtung Norden nicht möglich



WEBER CONSULTING GmbH
Verbandsgemeinde Rhein-Selz, Ortsgemeinde Hahnheim
Erschließung "Hauptstraße Ost"
Stellungnahme Verkehrsaufkommen u. Anbindung „Im Kleegarten“

- Ein- und Ausfahrt bei Begegnungsfall Pkw/Pkw innerhalb der neuen Grundstücksflächen möglich. Ohne Erwerb des oben genannten Grundstückes nur eingeschränkt möglich (Bild unten).

